

Strafrecht Besonderer Teil I

Vermögensdelikte

Bearbeitet von
Prof. Dr. Hans Kudlich

4. Auflage 2016. Buch. XIII, 223 S. Kartoniert
ISBN 978 3 406 68060 1
Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Recht > Strafrecht > Strafrecht allgemein, Gesamtdarstellungen](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Prüfe dein Wissen
Rechtsfälle in Frage und Antwort

Dr. Hans Kudlich
Strafrecht Besonderer Teil I – Vermögensdelikte



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
Strafrecht Besonderer Teil I

Vermögensdelikte

von

Dr. Hans Kudlich

o. Professor an der Universität Erlangen-Nürnberg

4., neu bearbeitete Auflage, 2016





beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 68060 1

© 2016 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
In den Lissen 12, D-76547 Sinzheim

Satz: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Mit der vorliegenden Neubearbeitung ist der PdW-Band zu den Vermögensdelikten sowohl hinsichtlich des Fallmaterials als auch hinsichtlich der weiterführenden Nachweise wieder auf den aktuellen Stand gebracht worden. Gerade die Nachweise zur neueren Rechtsprechung und (vorrangig didaktischen) Literatur sind dabei so umfangreich erfolgt, dass das Werk hoffentlich auch einen sinnvollen Einstieg bei der vertieften Befassung mit einem Problemkreis (etwa für eine Hausarbeit) ermöglicht. Trotz des Bemühens, den Umfang nicht unangemessen anwachsen zu lassen, wurden einige neue Konstellationen eingefügt, die aus der Entscheidungspraxis in Ausbildung und Prüfung „drängen“. Einige wenige Fälle wurden auch durch – hoffentlich – noch anschaulichere aus der neueren Rechtsprechung ausgetauscht, ohne dass sich das im Kern interessierende Problem geändert hat. Insgesamt wurde der seit der 1. Auflage eingeschlagene Weg einer klaren didaktischen sowie an den Prüfungserfordernissen orientierten Ausrichtung und Schwerpunktsetzung fortbeschritten.

Mein besonderer Dank gilt – neben allen anderen Mitarbeitern des Lehrstuhlteams, die sich unmittelbar oder mittelbar hilfreich eingebracht haben – bei dieser Auflage insbesondere meinen Mitarbeiterinnen *Katharina Litau*, *Jana Kuhlmann* und *Elena Andres* für ihre gründlichen Korrekturen sowie meinem Assistenten *Dr. Mustafa Oğlakcioğlu* für seine Recherchen und zahlreiche wichtige inhaltliche Anregungen.

Erlangen, im Januar 2016

Hans Kudlich

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (2004)

Die Vermögensdelikte sind – wohl nicht zuletzt aufgrund ihrer überragenden praktischen Bedeutung – regelmäßig Prüfungsgegenstand von den universitären Übungen bis zum 2. Staatsexamen hin. [...] Ich habe mich bemüht, im vorliegenden Band insbesondere die Schwerpunktsetzung und Prüfungsorientierung noch stärker zu akzentuieren als im Band zum Allgemeinen Teil. Deshalb werden Delikte, die erfahrungsgemäß selten Prüfungsgegenstand sind, überwiegend kurz und mit wenigen Fällen behandelt, die nur einen groben Überblick über Schutzzweck und Struktur sowie gegebenenfalls einzelne wichtige Sonderprobleme der Vorschriften geben sollen. Zu den häufig geprüften Tatbeständen (insbesondere zu Diebstahl, Betrug sowie Raubdelikten i. w. S.) finden sich dagegen sehr viele Fälle, die teilweise sogar weiter ins Detail gehen mögen als die Darstellungen in manchen Lehrbüchern. [...]

Auch bei und während der Entstehung dieses Bandes bin ich von meinem großartigen Team am Lehrstuhl für Strafrecht II der Bucerius Law School hervorragend unterstützt worden. Hervorhebung verdienen dabei die wissenschaftlichen Mitarbeiter *Oliver Pragal* und insbesondere *Tom Lassmann, LL. M.*, ohne deren wertvolle Hilfe der vorliegende Band nicht so kurz nach dem Band zum Allgemeinen Teil hätte erscheinen können. Meine Sekretärin, Frau *Monika Mohrdieck, M. A.*, hat sich auch bei diesem Band durch ihre sorgfältigen Korrekturen und durch die Umsetzung meiner „Rohvorgaben“ in ein übersichtliches Stichwortverzeichnis verdient gemacht. [...]



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis*

Abkürzungsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XIII
A. Der Vermögensschutz des StGB	1
B. Diebstahl, Unterschlagung und diebstahlsähnliche Delikte	5
I. Diebstahl (§ 242)	5
II. Besonders schwere Fälle des Diebstahls (§ 243)	30
III. Qualifizierte Fälle des Diebstahls (§§ 244, 244a)	42
IV. Unterschlagung (§ 246)	52
V. Haus- und Familiendiebstahl (§ 247) sowie Diebstahl und Unterschlagung geringwertiger Sachen (§ 248a)	62
VI. Jagdwilderei (§ 292)	64
VII. Strafbare Gebrauchsanmaßung (§ 248b) und Pfandkehr (§ 289)	66
C. Betrug und betrugsähnliche Delikte	71
I. Betrug (§ 263)	71
II. Computerbetrug (§ 263a), Versicherungsmisbrauch (§ 265) und Erschleichen von Leistungen (§ 265a)	115
D. Raub, Erpressung und raubähnliche Delikte	125
I. Raub (§ 249)	126
II. Räuberischer Diebstahl (§ 252)	145
III. (Räuberische) Erpressung (§§ 253, 255)	150
IV. Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§ 316a)	161
E. Untreue und untreueähnliche Delikte	167
F. Sachbeschädigung und verwandte Delikte	183
G. Sonstige Vermögensdelikte	189
I. Strafbarer Eigennutz	189
II. Insolvenzdelikte	196
III. Straftaten gegen den Wettbewerb	198
H. Anschlussdelikte	203
I. Begünstigung (§ 257)	203
II. Hehlerei (§ 259)	207
III. Geldwäsche (§ 261)	214
Sachverzeichnis	217

* Paragraphen ohne Gesetzesangabe in diesem Buch sind solche des StGB.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG